

Dani Olmo verlässt Leipzig: Ein emotionaler Abschied und Rückkehr nach Barcelona

Dani Olmo verlässt RB Leipzig nach viereinhalb Jahren und wechselt offiziell zum FC Barcelona – ein Traum wird wahr.

Ein neuer Anfang für Dani Olmo: Rückkehr zu den Wurzeln

Dani Olmo verlässt Leipzig

Nach viereinhalb Jahren, 148 Spielen und 29 Toren verabschiedet sich Dani Olmo (26) endgültig von RB Leipzig. Sein Wechsel zum FC Barcelona ist offiziell, und der Spieler selbst beschreibt diesen Schritt als „Rückkehr zu seinen Wurzeln“. Der Transfer bringt Leipzig eine garantierte Ablösesumme von 55 Millionen Euro, die durch leistungsabhängige Boni auf 62 Millionen Euro ansteigen kann.

Ein persönlicher Abschied mit Emotionen

„Leipzig ist wie ein Zuhause für mich geworden“, erklärt Olmo in seinem emotionalen Abschiedsvideo. Hier habe er wichtige Jahre seiner Laufbahn verbracht und mit dem Klub seine ersten Titel gewonnen. Diese Worte erwecken das Bild eines Spielers, der nicht nur sportlichen Erfolg schätzt, sondern auch die zwischenmenschlichen Verbindungen, die er in Leipzig aufgebaut hat.

Gemeinsame Erfolge und Freundschaften

Olmo blickt auf gemeinsame Erfolge zurück, darunter zwei Pokalsiege und den Supercup-Sieg im vergangenen Jahr, bei dem er alle Tore gegen den FC Bayern erzielte. Besonders die Freundschaften, die der Spieler während seiner Zeit in Leipzig knüpfte, prägen seine Erinnerungen. „Mit Emil (Forsberg) hatte ich eine besondere Verbindung. Es sind Freundschaften fürs Leben entstanden“, berichtet Olmo.

Die Bedeutung des Wechsels für Barcelona

Die Rückkehr des Europameisters zu Barcelona, dem Verein, bei dem er von 2007 bis 2013 ausgebildet wurde, stellt eine spannende Entwicklung dar. Der Vertrag, den er nun unterschrieben hat, läuft bis 2030 und beinhaltet eine bemerkenswerte Ausstiegsklausel von 500 Millionen Euro. Dies zeigt deutlich, wie sehr der Klub an Olmo interessiert ist und welcher Stellenwert ihm beigemessen wird.

Dankbarkeit für die Unterstützung

In seinem Abschied dankt Olmo nicht nur seinen ehemaligen Trainern, sondern auch den Verantwortlichen des Klubs. Sein ehemaliger Trainer Julian Nagelsmann und Marco Rose haben ihn geprägt und ihm geholfen, sich weiterzuentwickeln. Der Spieler hebt hervor, wie wichtig diese Unterstützung für seine Karriere war und äußert, dass er stets das Beste für Rose wünsche.

Ein Blick in die Zukunft

Mit der Rückkehr zu Barcelona erfüllt sich für Olmo ein langersehnter Traum. „Es war immer mein Ziel, zurückzukehren“, gesteht der Spieler und blickt optimistisch in die Zukunft. Während seine Reise bei RB Leipzig endet, beginnt nun ein neues Kapitel in seiner Karriere. Für die Fans von Leipzig bleibt er jedoch nicht nur als Spieler in Erinnerung, sondern auch als Mensch, der die Werte des Klubs verkörperte.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de